

WEGLEITUNG FÜR EINE KREMATION

Ein Todesfall stellt Angehörige vor viele organisatorische Fragen. Unsere Wegleitung zeigt auf, wie eine Kremation angemeldet und durchgeführt wird.

Todesfall melden: Bei einem Todesfall zu Hause melden sich die nächsten Angehörigen mit dem Original der ärztlichen Todesbescheinigung beim Bestattungsamt des Wohnsitzes. Beim Tod im Spital oder im Heim meldet die Verwaltung den Todesfall dem zuständigen Zivilstandkreis der verstorbenen Person.

Bestattung und Kremation organisieren: Die Bestattung ist mit dem Bestattungsamt des Wohnsitzes zu organisieren. Die Anmeldung der Kremation erfolgt in der Regel ebenfalls durch das Bestattungsamt mit dem Formular Kremationsauftrag.



Scannen Sie den QR-Code, um das Formular Kremationsauftrag aufzurufen.

Überführung der verstorbenen Person: Die Einsargung/Überführung in unser Krematorium erfolgt durch ein Bestattungsunternehmen, das von den Angehörigen beauftragt wird.

Durchführung der Kremation und Abholung der Urne: Wir führen die Kremation gemäss den Auftragsdetails auf dem Kremationsauftrag durch. Die Urne kann bei uns abgeholt werden.

Abschiednahme: Auf Wunsch ist ein persönlicher Abschied in unseren Aufbahrungsräumen möglich.

Urnen: Wir bieten eine begrenzte Auswahl an – auch ökologische Urnen.

Trauerfeier: Die Abdankungshalle Liebenfels direkt neben dem Krematorium steht für Zeremonien zur Verfügung.



ÜBER UNS

Das Krematorium Baden ist als Gemeindeverband organisiert und kümmert sich um die Feuerbestattungen für die Gemeinden im östlichen Teil des Kantons Aargau. Das Krematorium steht jedoch auch für Anfragen aus angrenzenden Regionen (auch ausserkantonale) offen.

WAS KOSTET EINE KREMATION?

WÜNSCHEN SIE EINE URNE?

Scannen Sie den QR-Code und finden Sie auf unserer Webseite alle Informationen rund um eine Kremation.

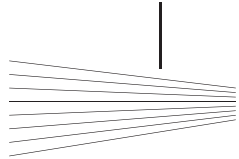


Krematorium Baden
Zürcherstrasse 108, 5400 Baden

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag: 7.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr
Freitag: 7.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 16.00 Uhr

Betrieb: 056 200 91 70
Geschäftsleitung/Administration: 056 200 91 50
krematorium@baden.ch, krematorium-baden.ch

Stand 2025



KREMATORIUM BADEN



Wir sorgen für würdevolle Kremationen im Einzugsgebiet des Ostaargaus. Als Dienstleister für die Gesellschaft schaffen wir einen Ort, der Angehörigen von Verstorbenen Perspektive, Unterstützung und Trost bietet.

ABSCHIED MIT WÜRDE

So funktioniert eine Kremation

Nach dem Tod muss eine gesetzlich vorgeschriebene Wartefrist von 48 Stunden eingehalten werden. Der/Die Verstorbene wird im Sarg ins Krematorium überführt. Der Sarg wird in den Kremationsofen eingefahren, wo die eigentliche Kremation etwa eine Stunde dauert. Nach dem Abkühlen werden Metallteile wie Implantate oder Sargnägel entfernt. Die verbliebenen Knochenreste werden in einer Aschemühle zu feiner Asche zerkleinert. Die Asche wird in eine Urne gefüllt und zur Beisetzung übergeben.

Anwesenheit bei der Kremation

Auf Wunsch können bis zu fünf Angehörige die Sargeinfahrt begleiten. Auch Musik von einem Abspielgerät oder live durch einen Solistien/eine Solistin sind möglich. Bitte melden Sie sich vorab telefonisch unter **056 200 91 70**.

Das Team des Krematoriums Baden versteht seine Arbeit als Dienst an der Gesellschaft. Wir begleiten den letzten Weg mit Würde und Empathie – und danken Ihnen für Ihr Vertrauen.



UMWELTFREUNDLICH

Unsere elektrischen Kremationsöfen arbeiten besonders energieeffizient. Durch die Nutzung unserer Photovoltaikanlage können wir über die Hälfte des Strombedarfs der Elektroöfen decken. Eine intelligente Steuerung verkürzt die Kremationsdauer und reduziert den Energieverbrauch zusätzlich.

Aus Vergangenenem entsteht Neues

Ihr Beitrag: In einem ganzheitlich gedachten Kreislauf bieten wir Bio-Urnen an, die den Bestattungsprozess umweltfreundlich abrunden. Aus ökologischen Gründen muss die Totenkleidung aus natürlichen brennbaren Materialien wie zum Beispiel Baumwolle, Leinen oder Seide bestehen – dies gilt auch für kleine Sargbeigaben.

Recycling und Spenden: Die Erlöse aus recycelten Metall-implantaten – etwa von Hüft- oder Kniegelenken – kommen gemeinnützigen Projekten in der Region zugute.



EIN ORT ZUM ENTDECKEN UND MIT GESCHICHTE

Führungen

Für interessierte Gruppen organisieren wir Führungen mit bis zu 25 Personen. Nach einer kurzen Einführung vermitteln wir Wissenswertes rund um das Krematorium und erläutern den Ablauf einer Kremation.

Meilensteine

- 1956: Bau des Krematoriums durch die Stadt Baden
- 1998: Sanierung der Anlage mit modernem Elektroofen
- 2023: Einbau zusätzlicher Elektroofen mit Bau eines 12 Meter hohen Kamins zur Einhaltung der Luftreinhalte-Verordnung
- 2024: Installation Photovoltaik-Anlage



Scannen Sie den QR-Code und finden Sie auf unserer Webseite die ausführliche Geschichte des Krematoriums.

